

# Mein Rachmaninow Sergey Tanin in der Villa Senar

Ein Dokumentarfilm von Svetlana Rodina & Laurent Stoop, Mitarbeit Helen Stehli Pfister



**Sergei Rachmaninow verbringt in den 1930er Jahren die Sommermonate in seiner Villa Senar am Vierwaldstättersee. Dort nähert sich der Pianist Sergey Tanin dem Leben und Werk des russischen Komponisten und Pianisten.**

Die Villa Senar bei Luzern liess Rachmaninow in den 1930er Jahren erbauen. Bis heute ist der Geist des grossen Pianisten und Komponisten da lebendig. Auf dem Originalflügel seines Vorbildes spielt der junge russische Pianist Sergey Tanin Auszüge aus einigen seiner Werke.

Er lässt uns eintauchen in Rachmaninows Musik, macht sich Gedanken zum kompositorischen Werk und persönlichen Schicksal des Meisters. Die beiden russischen Musiker verbindet eine existentielle Erfahrung, wie Rachmaninow lebt auch Sergey Tanin seit dem Ukrainekrieg fern seiner Heimat.

Der Film erzählt eine Geschichte voller Emotionen, von Emigration, Weltruhm, Vertriebenheit und Heimweh. Archivmaterial, Briefe und das bezaubernde Ambiente der Villa Senar und ihres Parks, die seit Rachmaninow dort lebte praktisch unverändert geblieben sind, versetzen uns in jene Zeit, als Rachmaninow in der Nähe von Luzern komponierte und das Leben genoss.

**Ausstrahlung auf 3sat  
Sa, 25.3.2023, 22.00**

Im Anschluss an *Riccardo Chailly dirigiert Rachmaninow, Lucerne Festival 2022*  
3sat, 25.3.2023, 20.15  
[www.3sat.de](http://www.3sat.de)

Ein Film von: Svetlana Rodina & Laurent Stoop  
Mitarbeit: Helen Stehli Pfister  
Kamera: Laurent Stoop, Sergey Yakushev  
Ton: Marcel Babazadeh  
Schnitt: Svetlana Rodina, Aron Nick  
Piano: Sergey Tanin  
Sprecher: Stephan Q. Eberhard, Robert Schmid  
Tonmischung: Kobi Stoller  
Color Grading: Christoph Walther  
Produktion: stehli productions gmbh

Unterstützt von:  
Boner Stiftung für Kunst und Kultur  
D&K DubachKeller-Stiftung  
Goethe-Stiftung für Kunst und Wissenschaft  
Ernst Göhner Stiftung  
Luzern Tourismus  
Serge Rachmaninoff Foundation  
Else v. Sick Stiftung  
SRF Redaktion 3sat